Im Spielbericht finden sich folgende Fehler:
Torschütze zum 0:1 war Pascal Haltmayer, nicht Tim Müller.
Der Siegtreffer zum 1:2 durch Pascal Haltmayer fiel in der 85. Minute, nicht in der 70. Minute.
Das Tor fiel NICHT aus einer Abseitsposition heraus, vielmehr schoss der Arberger Torhüter Haltmayer an und dieser ging alleine aufs leere Tor zu.
Torhüter Mirza Hamzabegovic beging keine Tätlichkeit. Er wurde vom Arber Felix Semmlinger beleidigt!
Helmut Müller, 11. November 2024

SV Arberg – Spfr Dinkelsbühl 1:2

(jos) - Nach dem mageren 0:0 vom Vorsonntag wollte die Heimmannschaft gegen Dinkelsbühl unter keinen Umständen verlieren. Am Ende stand ein denkbar unglückliches Ergebnis für den SVA.

Der Topangreifer der Sportfreunde, Tim Müller, wurde von Kammerbauer auch sehr gut aus dem Spiel genommen. SV-Trainer Pfeuffer hatte sich mit seiner Mannschaft eine optimale Taktik zurechtgelegt. In der 1. Hälfte war es ein flottes und spannendes Match mit einigen Halbchancen auf beiden Seiten. Dominik Greß war einige Male sehr flott unterwegs und bei einer Aktion in der 30. Minute elfmeterreif gefoult worden. Der Pfiff von Sascha Thiemann blieb jedoch aus. In der 50. Minute fiel dann doch das 0:1, über links verwandelte Tim Müller flach ins rechte Eck. Eine Minute später gelang Max Daschner mit einer super Aktion unter die Latte das 1:1.

Die 2. Hälfte war dann für den SVA ein Fiasko. In der 70. Minute fiel das 1:2 für die Sportfreunde, dabei übersah der SR-Assistent eine Abseitsstellung, was für Spieler und Fans frustrierend war. Ab der 80. Minute gab es noch eine zehnminütige Unterbrechung, nachdem der Spfr-Torhüter Felix Semmlinger tätlich angriff. Er bekam dafür die Rote Karte, Semmlinger musste mit Gelb-Rot vom Platz. Pascal Haltmayer

Torfolge: 0:1 ~~Tim Müller~~ (50. Minute), 1:1 Max Daschner (51.), 1:2 ~~Jonas Launer (70.)~~ Haltmayer (85')

In einer hart umkämpften Partie unterlag der SV Arberg (rechts Marco Hellmann) den Sportfreunden Dinkelsbühl (Pascal Haltmayer) unglücklich mit 1:2. Foto: Martin Rügner

10. Nov. 2024

Spieltag im Überblick

TuS Feuchtwangen – TSV Greding	0:2
FV Uffenheim – SC Aufkirchen	2:1
TSV Heideck – TSC Neuendettelsau	1:3
SG Herrieden – DJK Stopfenheim	2:0
TSV Meckenhausen – SF Hofstetten	3:1
SV Alesheim – Fortuna Neuses	2:1
SV Arberg – Spfr Dinkelsbühl	1:2
FC Schwand – ESV Ansbach-Eyb	5:0

1. TSC Neuendettelsau	19	15	2	2	55:13	47
2. SC Aufkirchen	19	12	4	3	55:28	40
3. Spfr Dinkelsbühl	19	10	4	5	37:22	34
4. TSV Meckenhausen	19	9	5	5	29:21	32
5. FV Uffenheim	18	9	3	6	31:18	30
6. Fortuna Neuses	19	8	2	9	41:39	26
7. SG Herrieden	17	8	2	7	31:30	26
8. SV Alesheim	18	7	5	6	26:32	26
9. TSV Greding	18	6	7	5	23:20	25
10. TSV Heideck	18	6	6	6	23:20	24
11. FC Schwand	19	6	6	7	38:34	24
12. SF Hofstetten	18	4	7	7	28:36	19
13. SV Arberg	19	5	4	10	25:37	19
14. DJK Stopfenheim	18	4	3	11	15:43	15
15. TuS Feuchtwangen	18	3	4	11	19:42	13
16. ESV Ansbach-Eyb	18	1	4	13	10:51	7

Hier bremst Arbergs Torwart Josef Geßler den Dinkelsbühler Nils Röttinger. Foto: Martin Rügner